





Fanprojekt Fürth – sozialpädagogische Arbeit mit Fußballfans

1. Grundlagen
2. Fanprojekt Fürth
3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth



1. Grundlagen der Fanprojektarbeit

„Fanprojekte sind eine besondere Form der Jugend – und Sozialarbeit. Die Projekte sind unabhängige Einrichtungen der Jugendhilfe und zeichnen sich durch eine szenenahen und sozialpädagogischen Zugang zu den aktiven Fanszenen aus. Zielgruppe sind alle Fußballfans zwischen 14 und 27 Jahren unabhängig von Geschlecht und sozialer Schicht. Zentrale Aufgabe der Fanprojekte ist es, jugendliche Fußballfans in ihrer Persönlichkeit zu fördern. Sie sind dabei eine Vermittlungsinstanz zwischen den unterschiedlichen Interessensgruppen Verein, Polizei und den Fußballfans. Es geht in erster Linie darum, den Fans Gehör zu verschaffen und die Interessen der Jugendlichen zu vertreten. Außerdem ist ein Ziel, die positiven Aspekte der Fankultur für die Jugendlichen herauszuarbeiten.“ (Quelle: Koordinationsstelle Fanprojekte)

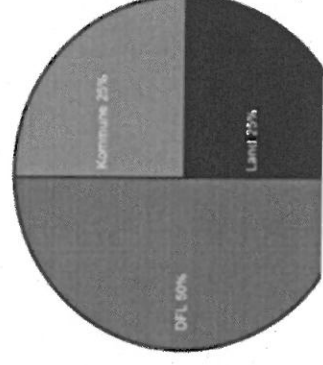
Fanprojekte sind übrigens nicht an Profivereine gebunden und kein Projekt im eigentlichen Sinne, sondern eine dauerhafte Einrichtung.

• Rechtsgrundlage: Fanprojekte sind Teil der Jugendarbeit im Sinne des SGB VIII und unterliegen diesen Rechtsvorschriften

• Politische Grundlage: NKSS

• Pädagogik: Akzeptierende Jugendarbeit

• Finanzierung:





2. Fanprojekt Fürth

- Start 15.08.2014
- Träger ist die Kinderarche gGmbH
- 2 hauptamtliche Mitarbeiter + Fach- und Dienstaufsicht
- seit Sept. 2014 Spielbegleitung
- Sept. 2014 – Feb. 2015 Umbau der Räume mit Hilfe der Fans
- Viele gut besuchte Veranstaltungen
- Seit März 2015 „Offener Treff“ jeden Mittwoch und Donnerstag





2. Fanprojekt FürtH Träger

Kinderarche



Kinderarche gGmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft für Jugendhilfe und Jugendarbeit, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke verfolgt

Gehört dem **Dachverband des Diakonischen Werkes der Evang.-Luth. Kirche in Bayern und Sachsen** an

Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe betreibt die Kinderarche **Einrichtungen im stationären, teilstationären und ambulanten Bereich. Stammhaus** nahe FürtHer Hauptbahnhof mit Berufshilfe mit Jugendwerkstätten und Perspektiven (Sozial-Integratives-Training, Soziale Gruppenarbeit, Familien-Unterstützungs-Netzwerk und Täter-Opfer-Ausgleich)



2. Fanprojekt FürtH Team



Heidemarie Eichler-Schilling (10 Std.)

Dienst-/Fachaufsicht
Dipl. Psychologin



Christian Böncker (38 Std.)

Pädagogischer Mitarbeiter
Staatlich anerkannter Erzieher/Genderpädagoge



Matthias Kosubek (40 Std.)

Pädagogischer Mitarbeiter
Staatlich anerkannter Erzieher



2. Fanprojekt Fürth Zielgruppe

Jugendliche Fußballfans in Fürth, konkret die jugendliche Fanszene der SpVgg Greuther Fürth, die männliche und weibliche Fans im Alter von 14 bis 27 Jahren umfasst (und alle relevanten Fangruppierungen).

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen kommen aus Stadt, Landkreis und dem Umland von Fürth. Ein Teil dieser Jugendlichen und Heranwachsenden organisiert sich in den Ultragruppierungen.

Zur Zielgruppe gehören auch junge Menschen aus dem erweiterten Fanumfeld der Spielvereinigung.





3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth

Helfende und beratende Tätigkeiten

Sie beinhalten Beistand für Jugendliche in Konflikt- und Notsituationen und die Bewahrung der Jugendlichen vor ersten Schädigungen (z.B. gesundheitlicher und strafrechtlicher Art)

- Begleitung bei Gerichtsterminen
- Begleitung zu Anhörungskommissionen anderer Vereine
- Vermittlungs- und Drehpunkteinrichtung
- Unterstützung in Ämterangelegenheiten etc.
- Ansprechbar unabhängig von Öffnungszeiten und Spieltagen
- Krisenintervention



3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth

Kulturelle Animation

Hierbei geht es um Anregungen zur Auseinandersetzung mit Wertfragen und mit kulturellen Symbolen bei den Jugendlichen und im Umfeld des Profifußballs inklusive einschlägiger Medien.

Kulturelle Animation: Prävention, politische Bildung und interkultureller Austausch

- Veranstaltungen (z.B. Lesung, Vortrag, Podiumsdiskussionen, Filme)
- Reisen (z.B. Hoppingtouren, Städtereisen)
- gemeinnützige Arbeit (z.B. Arbeitskreis Flüchtlingsbegleitung)
- Sportliche Animation (Fußballgruppe, Fahrt zu Fußballturnieren)

Die Ideen und Anliegen der Fans werden dabei berücksichtigt.



3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth

Öffentlichkeitsarbeit

Die Mitarbeiter*innen werden als Vermittler zwischen Fans und den relevanten Institutionen sowie der Öffentlichkeit tätig. Sie versuchen aus ihrer Kenntnis der Jugendszene, den Aufklärungsbedarf der Öffentlichkeit vor allem hinsichtlich der Verläufe und Entstehung von Konflikten zu decken und schlagen adäquate Maßnahmen vor.

Vernetzung mit Jugendamt, Jugendgerichtshilfe, Offener Jugendarbeit, Schulen, Jugendsozialarbeit, Beratungsstellen, Polizei und justiznahen Behörden.

- Ansprechpartner für Fragen der Öffentlichkeit (Fanthemen und Vorkommnisse)
- Vermittlungsrolle zwischen Verein, Polizei, Kommune und Fanszene
- Regelmäßiger Austausch mit dem Verein (Schlüsselfunktion Fanbeauftragte)
- Überregionaler Austausch mit Institutionen des Fußballs (DFL, DFB)
- Überregionaler Austausch mit Fan-Sozialarbeit (BAG, KOS)



3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth

Offener Treff

→ Mi. 15:00-20:00 Uhr

→ Do. 17:00-22:00 Uhr

Partizipativ, Stärken- und Lebensweltorientiert!

- Zentrumsnaher Treff für Fans außerhalb der Spieltage
- Beziehungsaufbau und Pflege
- Organisationsfläche für Bildungs- und Kulturarbeit
- „Raum“ zur Vorbereitung des Supports
- Schaffung von Freizeitangeboten
- einzelfallorientierte Beratung und Kurzinterventionen



3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürth

Wissenschaftliche Forschung

Aufgabe, die Entwicklungen der Fan-Szene und ihres Interaktionsfeldes laufend zu beobachten, die auftretenden Phänomene, insbesondere die Ausdrucksformen von Gewalt zu interpretieren und umfassende Maßnahmenkataloge zu entwickeln.



3. Säulen des sozialpädagogischen Fanprojekts Fürtth

Aufsuchende Arbeit (Streetwork)

„Begleitung aller Heim- und Auswärtsspiele, Besuch von Szenerelevanten Veranstaltungen“

- Teilhabe an der Lebenswelt
- Beziehungspflege
- Vermittlungsfunktion zwischen allen wichtigen Institutionen (Verein, Polizei, Ordnungsdienst und Fanszene)
- Präventionsarbeit
- Interventionsarbeit



Weitere Infos:

- www.fanprojekt-fuerth.de
- www.kinderarcheggmbh.de
- Facebook (Fanprojekt Fürth)

➔ offene Fragen?

- Newsletter (Anmeldung auf der Homepage)